

Komplexitätsmanagement

21./22. September 2006

VERANSTALTUNGSORT:

Hotel Modul, Peter Jordan Straße 78, 1190 Wien

Komplexitätsmanagement

Der effektive Umgang mit komplexen wissensbasierten Systemen mit Prof. Dr. Franz Reither

Die Herausforderung, Unternehmen, Organisationen und Projekte für die Aufgaben der Zukunft leistungs- und konkurrenzfähig zu gestalten, wird in erster Linie über eine gezielte Entwicklung ihrer Führungskräfte und MitarbeiterInnen erfolgreich zu bewältigen sein. Gerade unter den Aspekten von Globalisierung, Wettbewerbsfähigkeit und Kostendruck entsteht die Forderung nach mehr Leadership, unternehmerischem Mut und Können und effektivem Wissensmanagement auf allen Ebenen. Dabei fällt integrativen und dynamischen Entwicklungsprogrammen, wie sie in diesem Seminar vorgestellt werden, eine zentrale Rolle zu.

Learnings

- > Bewertung und Steuerung komplexer, vernetzter und dynamischer Situationen
- > Einsatz von prozessorientierten, hochkomplexen wissensbasierten Simulationsmodellen
- > Umgang mit Komplexität als ganzheitlicher Prozess
- > Zusammenwirken von Denken, Wollen, Fühlen und Handeln
- > Einbezug von Entscheidungsweg und langfristigen Resultaten durch den Zeitraffereffekt
- > Erproben und verbessern des eigenen Umgangs mit Unsicherheit und Komplexität

Zielgruppe:

GeschäftsführerInnen, Führungskräfte, WissensmanagerInnen

Spezialseminar: 790.- Euro** für Mitglieder*/890.- Euro** für Nicht-Mitglieder*

Die Seminargebühren schließen die Kosten für Seminar, Unterlagen sowie die Seminarverpflegung, d.h. Mittagessen und Pausenerfrischungen, ein. Übernachtungen sind in den Gebühren nicht enthalten.

Bei Anmeldungen bis 31. Juli 2006 erhalten Sie einen Frühbucherbonus in der Höhe von 10% der Lehrgangsgebühr.

* Die Preisangaben für Mitglieder beziehen sich auf Mitglieder des Vereins KM Austria und Mitglieder des KENOS Circle (www.kenos.at). Informationen über Vorteile einer Mitgliedschaft beim Verein KM Austria finden Sie unter www.km-a.net.

** Sämtliche Veranstaltungsgebühren verstehen sich exkl. 20% USt.

Tag 1 (21. Spet. 2006): 9:00 Uhr: Prof. Dr. JOHN C A S T I**Einführung in das Thema „KOMPLEXE SYSTEME“ (in Englisch!)**

> Was macht ein System komplex? Was ist ein komplexes System ? > Stand der Komplexitätsforschung > Theorie des Komplexen > Echte Komplexität vs. Scheinkomplexität > Typische komplexe Systeme > Bildhafte Darstellung komplexer Systeme > Von Daten zu Bildern zu Perzeptionen > Simulationsmodelle > Potentiale und Grenzen von Simulationen > Simulationsmodelle im Einsatz > Anwendungsmöglichkeiten

Tag 1 : 10.00 Uhr: Prof. Dr. FRANZ R E I T H E R**UMGANG MIT KOMPLEXEN SYSTEMEN (in Deutsch!)**

1. Teil: Vorbereitung

> Einführung in die theoretischen und empirischen Hintergründe > Eigenschaften und Problematik komplexer Situationen > Strategische Anforderungen beim Planen, Entscheiden und Handeln in komplexen Situationen > „Psychologie“ komplexer Systeme

2. Teil: Heutiger Umgang mit komplexen Systemen

> Typische Schwierigkeiten und Fehler beim praktischen Umgang mit komplexen Situationen und Hinweise zu ihrer Bewältigung (empirische Befunde) > Analysemöglichkeiten von Netzwerken und Wirkungsgefügen und ihre praktische Anwendung

3. Teil: Praktisches Erleben (1)

> Praktischer Umgang mit Dynamik und Wahrscheinlichkeit am Beispiel zeitverzögerter Effekte und Spätfolgen (in parallelen Arbeitsgruppen)

Tag: 2 (22. Spet. 2006): 9.00 Uhr: Fortsetzung Prof. Dr. FRANZ R E I T H E R

4. Teil: Praktisches Erleben (2)

> Analyse der Arbeitsergebnisse > Diskussion > Erkenntnisse aus den „Komplexitätserlebnissen“

5. Teil: Zukünftiger Umgang mit komplexen Systemen

> Die allgemeine Handlungsorganisation beim Komplexitätsmanagement und die Rolle der Gefühle in diesem Zusammenhang (zur Verständnisvertiefung der für das Komplexitätsmanagement relevanten Prozesse) > Einsatzmöglichkeiten und Effizienz komplexer Simulationsmodelle für die Unternehmensführung und -beurteilung in der praktischen Arbeit > Abschlusdiskussion

Die Referenten**JOHN C A S T I**

Professor für mathematische Systemtheorie und renommierter Forscher am Santa-Fe-Institut/USA und am Wissenschaftszentrum Wien. Autor vieler Fachpublikationen und populärwissenschaftlicher Bücher wie „Paradigms Lost“, „Would-be Worlds“ oder „Complexification“.

**FRANZ R E I T H E R**

Studium der Psychologie, Mathematik, Informatik und Wirtschaftswissenschaften. Lehre und Forschung an verschiedenen Universitäten auf den Gebieten der Denk- und Handlungspsychologie, der angewandten Mathematik, der Analytischen Methodik in Sozial- und Wirtschaftswissenschaften sowie des Strategischen Managements mit dem Schwerpunkt der systemtheoretischen Analyse von Planungs-, Entscheidungs- und Handlungsprozessen in hochkomplexen, dynamischen, unsicheren und kritischen Situationen, u.a. mit Hilfe der Computersimulation.

Praktische Umsetzung der Schwerpunkte in der Management- und Projektberatung bei zahlreichen Organisationen und Unternehmen in Industrie, Verwaltung, Schulen, Regionalentwicklung und diversen Dienstleistungssektoren, vor allem zur Diagnose und zum Training komplexer Problemlösefähigkeiten und Strategien, insbesondere auch für das Management von Krisen.

Parallel dazu praktische und theoretische Arbeiten zum "Verhalten" und zur Computer-simulation vernetzter, dynamischer und hochkomplexer Realitätsbereiche aus den genannten Praxisfeldern mit dem Ziel der Strukturanalyse solcher Bereiche und der Vorhersage ihrer Reaktionen, Risiken, Potentiale und Entwicklungstendenzen als Entscheidungs- und Planungshilfe für Führungskräfte und Politiker in der Praxis, insbesondere im vertriebs- und umsetzungsorientierten Zyklusmanagement. Dabei werden stets quantitative und qualitative, "weiche" Faktoren der jeweiligen Unternehmens- oder Projektrealität gleichermaßen berücksichtigt.

Zahlreiche Veröffentlichungen: u.a. „Komplexitätsmanagement“ (Gerling Akademie Verlag).

